

# Sweet Home ... Mein Landladen

*Inmitten des schönen Spreewalds hat Heike Schuhr auf dem Dreiseitenhof ihrer Familie einen kleinen Laden für ländliches Wohnen eingerichtet*

**Hereinspaziert**  
Die zweifache Mutter genießt die ersten Sonnenstrahlen des Tages auf der Ladenterrasse gemeinsam mit ihren beiden Söhnen Luke-Marten und William

Fotos: Sweet Home Landladen/Heike Schuhr

**Auf der Rückseite** des spreewaldtypischen Blockbohlenhauses befindet sich der Eingang zum Verkaufsraum. Bereits auf der Terrasse gibt es viel zu entdecken. In der hofeigenen Holzwerkstatt hergestellte Herzen und Tafeln begrüßen die Kunden mit fröhlichen Versen und machen neugierig auf das Innere des Lädchens



**R**adelt man den idyllischen Gurkenradweg in Brandenburg entlang, stößt man früher oder später auf den „Sweet Home Landladen“ von Heike Schuhr. Was viele Radfahrer und Spaziergänger hier nicht vermuten, ist ein naturverbundenes Einrichtungsgeschäft für Country-Trends und verträumtes Interieur. „Manche denken, hier gibt es Wurst und Eier“, erzählt die Ladeninhaberin schmunzelnd und fügt hinzu: „Aber das ist doch toll, der Name macht eben neugierig“. Wer erst einmal die Verkaufsfläche betreten hat, die ursprünglich als großes Wohnzimmer diente, kommt aus dem Staunen nicht wieder heraus. Das Sortiment reicht von ausgewählten Kissen und Quilts über selbst gemachte Seifen bis hin zu verzierten Keramikknöpfen. Wer sich für romantisches Wohnen und Gartenambiente begeistert, ist zwischen all den entzückenden Dingen bestens aufgehoben. Wie für den skandinavisch geprägten Stil typisch, überwiegen helle Nuancen, die mit vereinzelt Farbtupfern versehen sind. Die kreative Ladenbesitzerin brütete die Idee, ihre langjährige Leidenschaft zum Beruf zu machen, in der Babypause nach



**Dutzende von Schubladen** birgt der alte Apothekerschrank, der allerlei Nützliches in sich versammelt und zum unverkäuflichen Ladeninventar gehört



**Textile Vielfalt**  
Auf Ballen und Rollen präsentieren sich ausgewählte Stoffe mit verspielten Mustern. Neben Patchworkern kommen auch Raumausstatter auf ihre Kosten

**Detailverliebte Arrangements** wie diese exklusive Sauciere neben dem antiken Schuhleisten, der im Shabby Stil aufgewertet wurde, gibt es in allen Winkeln

**Sweet Home Landladen**

**Heike Schuhr**  
Erste Kolonie 51  
03096 Burg (Spreewald)  
Telefon und Fax:  
03 56 03/18 96 32  
Internetauftritt:  
www.sweet-home-landladen.de

**Öffnungszeiten:**  
Dienstag bis Samstag  
je von 10–17 Uhr

Sehr beliebt sind diese französischen Milchkafeeschalen, die von vielen Kunden auch gerne einmal für Suppe verwendet werden. Die Angebotspalette an Geschirr für die Küche wechselt je nach Saison (unten)



Im Außenbereich setzt sich der internationale Countrystil munter fort. Der alte Waschtisch dient aufgearbeitet als hübsche Anrichte für Pflanzen. Unter die Gießkannen mischen sich einladende Vogelhäuschen (links)

der Geburt ihres zweiten Sohnes aus. Bereits in ihrer Kindheit hatte sie stets ihr Zimmer neu gestaltet und sich später neben dem Beruf sowohl in der Malerei als auch an der Nähmaschine verausgabt. Von der Familie und ihrer guten Freundin Ehlen ermutigt, fasste sich Heike Anfang 2005 ein Herz und fuhr auf eine Messe nach Dänemark. Dort machte sie von ihrem ersparten Geld den ersten Großeinkauf für den eigenen Landladen, der im Mai darauf eröffnete. „Ich bin seitdem viel glücklicher, weil ich mit den Händen arbeite und bei meiner Familie sein kann“, freut sich die gelernte Hörgeräteakustikermeisterin. Nach und nach hat sich der „Sweet Home Landladen“ zu einem bunten Familienbetrieb entwickelt, bei dem jeder gerne anpackt, der gerade Zeit hat. Auch ein Polsterer, eine Schneiderin und eine Filzerin sind mit von der Partie und helfen, ganz individuelle Kundenwünsche zu erfüllen. Ehe man sich versieht, wird so aus einem spontanen Abstecher während der Radtour schnell eine Stammkundschaft, die bei den regelmäßigen Frühlings- und Herbstfesten mit einer Waldmeisterbowle gefeiert werden kann. Daniela Klein



Mit tierischem Charme unternimmt der neugierige Ladenkater „Tiger“ liebend gerne Streifzüge auf dem Grundstück und sieht dabei nach dem Rechten (ganz links) Selbstschlichte Keksdosen erhalten die Chance auf einen Neuanfang als nostalgische Kerzenhalter. Dekoriert mit bedruckten Karten und reizender Spitzenborte zeigen sie sich in neuem Gewand (links) Die Fassade des Wohn- und Geschäftshauses fügt sich ganz selbstverständlich in die grüne Kulisse des Waldes ein. In der unmittelbaren Nähe befinden sich Streuobstwiesen und feine Verzweigungen der Spree, sogenannte „Fließe“ (oben)

Fotos: Sweet Home Landladen/Heike Schuhr

„Meine Freude in der Freude des anderen wiederfinden zu können, das ist das Geheimnis des Glücks!“ (Heike Schuhr)



„Hingucker fürs Herz“ Bevor Kunden den Laden betreten, werden sie im Garten und auf der Terrasse bereits herzlich in Empfang genommen. Von der liebevollen Bestückung der Wäscheleine bis hin zum selbst gemachten Kranz aus urigen Apfelbaumzweigen wird jedes Stück sorgsam platziert und in Szene gesetzt